

2013-06-12, AGH Nord-Süd-Ost Lippe, Lippische Landes-Zeitung Nr. 133,  
Jugendliche arbeiten im Paradies

# Jugendliche arbeiten im Paradies

## *Viertes internationales Workcamp läuft*

**Blomberg.** Erneut hat Blomberg in diesen Tagen internationalen Besuch: 13 junge Erwachsene im Alter von 17 bis 26 Jahren aus 9 Ländern sind derzeit zum vierten Workcamp in der Nelkenstadt zu Gast. Gestern wurden sie von Bürgermeister Klaus Geise im Rathaus empfangen.

Zusammen mit den Kräften der Euwatec gGmbH werden sie den geplanten „Naschgarten“ am städtischen Jugendzentrum vorbereiten. Die Teilnehmer erhalten dafür in der Zeit kostenfrei Unterkunft und Logis von der Stadt Blomberg. Wie die Stadtverwaltung berichtet, hatte sich sehr frühzeitig die Luftsportgemeinschaft Lippe-Südost bereit erklärt, entsprechende Räume im Vereinshaus zur Verfügung zu stellen.

Da neben der Arbeit die Begegnung im Mittelpunkt steht,

sollen die Gäste Kontakt zur örtlichen Jugend bekommen – neben den Nutzern des JuZ auch mit örtlichen Vereinen. Das Essen bereiten sich die Teilnehmer übrigens selbst zu. Die Teilnehmer können aber auch in zwei Großstädte fahren, auf der Weser Boot fahren, den Paderborner Kletterpark, die Adlerwarte und die Externsteine besuchen und bei ihren Gastgebern ins Segelflugzeug steigen.

Kooperationspartner des Jugendworkcamps sind neben der Stadt Blomberg das Westfälische Kinderdorf Lippe, die Euwatec, die evangelisch-reformierte Kirchengemeinde und das städtische Jugendzentrum. Finanzielle Förderung leisten die Bürgerstiftung Zukunft, die Bürgermeister-Heinrich-Fritzemeier-Stiftung und das Kreisjugendamt Lippe.